

**10. Änderungstarifvertrag**  
**vom 21. August 2025**  
**zum Tarifvertrag für Ärztinnen und Ärzte**  
**an den Thüringen-Kliniken**  
**„Georgius Agricola“ GmbH**  
**vom 01. Januar 2007**

Zwischen

den Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH,  
 vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Dr. Thomas Krönert,  
 Rainweg 68, 07318 Saalfeld

-einerseits-

und

dem Marburger Bund Thüringen  
 vertreten durch den 1. Vorsitzenden Herrn Dr. Sebastian Roy  
 Damaschkestraße 25, 99096 Erfurt

-andererseits-

wird folgendes vereinbart:

### § 1

#### Inkraftsetzung gekündigter Vorschriften

Folgende Paragraphen des Manteltarifvertrages zwischen der Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH und dem Marburger Bund Landesverband Thüringen vom 01.01.2007 in der Fassung des 9. Änderungstarifvertrages vom 22.08.2023 werden mit Wirkung zum 01.04.2025 wieder in Kraft gesetzt: § 10 Ziffern 5 und 6 sowie § 12.

### § 2

#### Änderungen des Manteltarifvertrages mit Wirkung zum 01.04.2025

1. Die Entgelttabellen in § 12 Abs. 6 werden durch folgende Tabellen ersetzt:

Entgelttabelle für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.12.2025

|                      | <b>Stufe 1</b> | <b>Stufe 2</b>  | <b>Stufe 3</b> | <b>Stufe 4</b> | <b>Stufe 5</b> | <b>Stufe 6</b> |
|----------------------|----------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
|                      | Beginn         | nach 1 Jahr     | nach 2 Jahren  | nach 3 Jahren  | nach 4 Jahren  | nach 5 Jahren  |
| <b>1</b><br>Arzt     | <b>5.255</b>   | <b>5.592</b>    | <b>5.778</b>   | <b>6.145</b>   | <b>6.515</b>   | <b>6.665</b>   |
|                      | Beginn         | nach 2,5 Jahren | nach 5 Jahren  | nach 7 Jahren  | nach 9 Jahren  | nach 12 Jahren |
| <b>2</b><br>Facharzt | <b>6.956</b>   | <b>7.375</b>    | <b>7.850</b>   | <b>8.145</b>   | <b>8.606</b>   | <b>8.962</b>   |

|                              |               |               |               |  |  |  |
|------------------------------|---------------|---------------|---------------|--|--|--|
| <b>3</b><br>Oberarzt         | Beginn        | nach 3 Jahren | nach 6 Jahren |  |  |  |
|                              | <b>8.820</b>  | <b>9.265</b>  | <b>9.899</b>  |  |  |  |
| <b>4</b><br>Ltd.<br>Oberarzt | Beginn        | nach 3 Jahren |               |  |  |  |
|                              | <b>10.058</b> | <b>10.526</b> |               |  |  |  |

Entgelttabelle für den Zeitraum ab 01.01.2026-31.12.2026

|                              | <b>Stufe 1</b> | <b>Stufe 2</b>  | <b>Stufe 3</b> | <b>Stufe 4</b> | <b>Stufe 5</b> | <b>Stufe 6</b> |
|------------------------------|----------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| <b>1</b><br>Arzt             | Beginn         | nach 1 Jahr     | nach 2 Jahren  | nach 3 Jahren  | nach 4 Jahren  | nach 5 Jahren  |
|                              | <b>5.439</b>   | <b>5.788</b>    | <b>5.980</b>   | <b>6.360</b>   | <b>6.743</b>   | <b>6.898</b>   |
| <b>2</b><br>Facharzt         | Beginn         | nach 2,5 Jahren | nach 5 Jahren  | nach 7 Jahren  | nach 9 Jahren  | nach 12 Jahren |
|                              | <b>7.199</b>   | <b>7.633</b>    | <b>8.125</b>   | <b>8.430</b>   | <b>8.907</b>   | <b>9.275</b>   |
| <b>3</b><br>Oberarzt         | Beginn         | nach 3 Jahren   | nach 6 Jahren  |                |                |                |
|                              | <b>9.129</b>   | <b>9.589</b>    | <b>10.245</b>  |                |                |                |
| <b>4</b><br>Ltd.<br>Oberarzt | Beginn         | nach 3 Jahren   |                |                |                |                |
|                              | <b>10.410</b>  | <b>10.894</b>   |                |                |                |                |

Entgelttabelle ab 01.01.2027

|                              | <b>Stufe 1</b> | <b>Stufe 2</b>  | <b>Stufe 3</b> | <b>Stufe 4</b> | <b>Stufe 5</b> | <b>Stufe 6</b> |
|------------------------------|----------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| <b>1</b><br>Arzt             | Beginn         | nach 1 Jahr     | nach 2 Jahren  | nach 3 Jahren  | nach 4 Jahren  | nach 5 Jahren  |
|                              | <b>5.548</b>   | <b>5.904</b>    | <b>6.100</b>   | <b>6.487</b>   | <b>6.878</b>   | <b>7.087</b>   |
| <b>2</b><br>Facharzt         | Beginn         | nach 2,5 Jahren | nach 5 Jahren  | nach 7 Jahren  | nach 9 Jahren  | nach 12 Jahren |
|                              | <b>7.343</b>   | <b>7.786</b>    | <b>8.328</b>   | <b>8.598</b>   | <b>9.085</b>   | <b>9.461</b>   |
| <b>3</b><br>Oberarzt         | Beginn         | nach 3 Jahren   | nach 6 Jahren  | nach 9 Jahren  |                |                |
|                              | <b>9.311</b>   | <b>9.781</b>    | <b>10.450</b>  | <b>10.653</b>  |                |                |
| <b>4</b><br>Ltd.<br>Oberarzt | Beginn         | nach 3 Jahren   |                |                |                |                |
|                              | <b>10.823</b>  | <b>11.316</b>   |                |                |                |                |



2. § 30 wird wie folgt neu gefasst:

1. Dieser Tarifvertrag tritt in der vorliegenden Fassung mit Wirkung zum 01.04.2025 in Kraft. Abweichend von Satz 1 tritt § 3 zum 1. Januar 2026 und § 4 zum 01. Januar 2027 in Kraft:
2. Dieser Tarifvertrag kann von jeder Tarifvertragspartei mit einer Frist von drei Monaten zum Schluss eines Kalendervierteljahres schriftlich gekündigt werden, frühestens jedoch zum 31.03.2027.
3. Unabhängig von Ziffer 2 können § 10 Ziffer 5 und 6, sowie § 12 mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalendervierteljahres gekündigt werden, frühestens jedoch zum 31.03.2027.

### § 3

#### **Änderungen des Manteltarifvertrages mit Wirkung zum 01.01.2026**

1. § 7 wird durch einen Abs. 10.3 wie folgt ergänzt:

<sup>1</sup>Arbeitsleistungen (regelmäßige Arbeit, Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft) am Wochenende (Freitag ab 21 Uhr bis Montag 5 Uhr) sollten an höchstens zwei Wochenenden im Kalendermonat angeordnet werden. <sup>2</sup>Abweichend davon darf je Kalendervierteljahr für ein weiteres Wochenende Arbeitsleistung angeordnet werden. <sup>3</sup>Die Arbeitsleistung an einem Wochenende wird jeweils dem Kalendermonat zugeordnet, in dem sie begonnen hat. <sup>4</sup>Wochenenden, an denen eine über Satz 1 hinausgehende weitere Arbeitsleistung angeordnet wurde, sind innerhalb der nächsten drei Kalendermonate als zusätzliche Wochenenden ohne Arbeitsleistung zu gewähren. <sup>5</sup>Dies gilt nicht für Arbeitsleistungen, die an dem ersten weiteren Wochenende im Kalendervierteljahr (Satz 2) erbracht worden sind. <sup>6</sup>Sind nach Satz 4 zu gewährende freie Wochenenden nicht innerhalb der Frist nach Satz 4 gewährt worden, erhöht sich für die in dieser Zeit erbrachte Arbeitsleistung

- bei Vollarbeit das Entgelt je Stunde um 10 Prozent,
- bei Bereitschaftsdienst die Bewertung des Bereitschaftsdienstes gemäß § 10 Absatz 5 um 10 Prozentpunkte
- bzw. wird zusätzlich zum Rufbereitschaftsentgelt ein Zuschlag von 10 Prozent des Entgelts gemäß § 11 Absatz 2 bzw. 10 Prozent des individuellen Stundenentgelts für die Arbeitsleistung in Anwendung der Regelungen § 11 Absatz 3 und 4 gezahlt.

<sup>7</sup>Jedenfalls ein freies Wochenende pro Kalendermonat ist zu gewährleisten, sofern keine dringenden betrieblichen Gründe entgegenstehen.

<sup>8</sup>Die Zuschläge nach Abs. 10.3. werden ausgezahlt; es erfolgt kein Freizeitausgleich.

2. § 8 wird um einen Abs. 9 wie folgt neu ergänzt:

<sup>1</sup>Ergeben sich nach der Aufstellung des Dienstplanes Gründe für eine arbeitgeberseitige Änderung des Dienstplanes, die in der Person einer Ärztin/eines Arztes begründet sind oder die auf nicht vorhersehbaren Umständen beruhen, kann der Dienstplan nach Aufstellung geändert werden. <sup>2</sup>Die Mitbestimmung nach der Aufstellung des Dienstplanes bleibt unberührt. <sup>3</sup>Liegen bei einer notwendigen Dienstplanänderung zwischen der Dienstplanänderung und dem Antritt des Dienstes weniger als vier Tage,

- erhöht sich die Bewertung des Bereitschaftsdienstes gemäß § 10 Absatz 5 um 10 Prozentpunkte bzw.
  - wird zusätzlich zum Rufbereitschaftsentgelt ein Zuschlag von 10 Prozent des Entgelts gemäß § 11 gezahlt.
- <sup>4</sup> Die Zuschläge nach Abs. 9 werden ausgezahlt; es erfolgt kein Freizeitausgleich.

#### **§ 4**

### **Änderungen des Manteltarifvertrages mit Wirkung zum 01.01.2027**

§ 12 Abs. 2 c) wird wie folgt ergänzt:

Stufe 4: nach neunjähriger oberärztlicher Tätigkeit,